

VR Bank spendet Auto für Lebenshilfe

VW Polo soll mehr Selbstständigkeit und soziale Teilhabe der betreuten Menschen fördern

BAD ENDBACH (red). Über neue Unterstützung kann sich das Lebenshilfework Marburg-Biedenkopf freuen: Aus den Mitteln des „Gewinnsparens“ wurde ein VW Polo finanziert und von Vertretern der VR Bank Lahn-Dill übergeben. Der neue Volkswagen wird künftig am Standort Bad Endbach sowie im gesamten Hinterland eingesetzt.

Das Auto soll die Arbeit im ambulant unterstützten Wohnen erleichtern und die Mobilität der betreuten Menschen verbessern. Fahrten zu Gesundheitsvorsorgen, therapeutischen Angeboten, Terminen oder Freizeitaktivitäten in Bad Endbach und im umliegenden Raum sollen dadurch flexibler und verlässlicher organisiert werden.

Regionaler Einsatz für soziale Einrichtungen

Hintergrund: Gerade im ländlichen Raum stellt der nicht flächendeckend verfügbare öffentliche Nahverkehr häufig eine große Hürde für gesellschaftliche Teilhabe dar.

Michael Kraft, Vorstand des Lebenshilfeworks Marburg-Biedenkopf, beschreibt die Bedeutung des Fahrzeugs für die tägliche Arbeit: „Jeder im ländlichen Raum weiß, wie wichtig Mobilität ist. Gerade bei unserer dezentralen Struktur trägt ein Fahrzeug enorm zur Verbindung der Menschen bei. Es erleichtert nicht nur

Termine und Wege, sondern schafft auch mehr Selbstständigkeit und soziale Teilhabe.“

Spende kommt vom „Gewinnsparen“

Aus Sicht der VR Bank Lahn-Dill betont Vorstandssprecher Klaus Königs die regionale Verantwortung der Genossenschaftsbank: „Wir leben in der Region und von der Region. Deshalb stellen wir uns immer wieder die Frage, was wir der Region zurückgeben können. Die Unterstützung sozialer Einrichtungen wie des Lebenshilfeworks ist für uns eine Herzensangelegenheit.“

Guido Elbrecht, Vorstand der VR Bank Lahn-Dill, hebt den praktischen Nutzen der Förderung hervor: „Unser Ziel ist es, Menschen zu befähigen, wirtschaftlich zurechtzukommen und ihren Alltag möglichst selbstbestimmt zu gestalten. Genau darin sehen wir Hilfe zur Selbsthilfe – und darin einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Region.“

Das „Gewinnsparen“ verbindet Sparen, Gewinnen und Helfen: Ein Teil der Loseinsätze fließt, so die VR Bank, regelmäßig in gemeinnützige Projekte und soziale Einrichtungen im Geschäftsgebiet des Kreditinstituts. Auf diese Weise werde Engagement möglich, das unmittelbar wirke und die Lebensqualität in der Region nachhaltig stärke.



Übergabe des neuen Autos ans Lebenshilfework Marburg-Biedenkopf (v.l.): Walter Riedel, Benjamin Treude, Nadine Schmidt (Leiter ambulant unterstütztes Wohnen), Michael Kraft (Vorstand Lebenshilfework), Klaus Königs (Vorstandssprecher VR Bank), Andreas Beck (Vorstand Lebenshilfework), Patrick Dembrowski und Guido Elbrecht (Vorstand VR Bank).

Foto: VR Bank Lahn-Dill